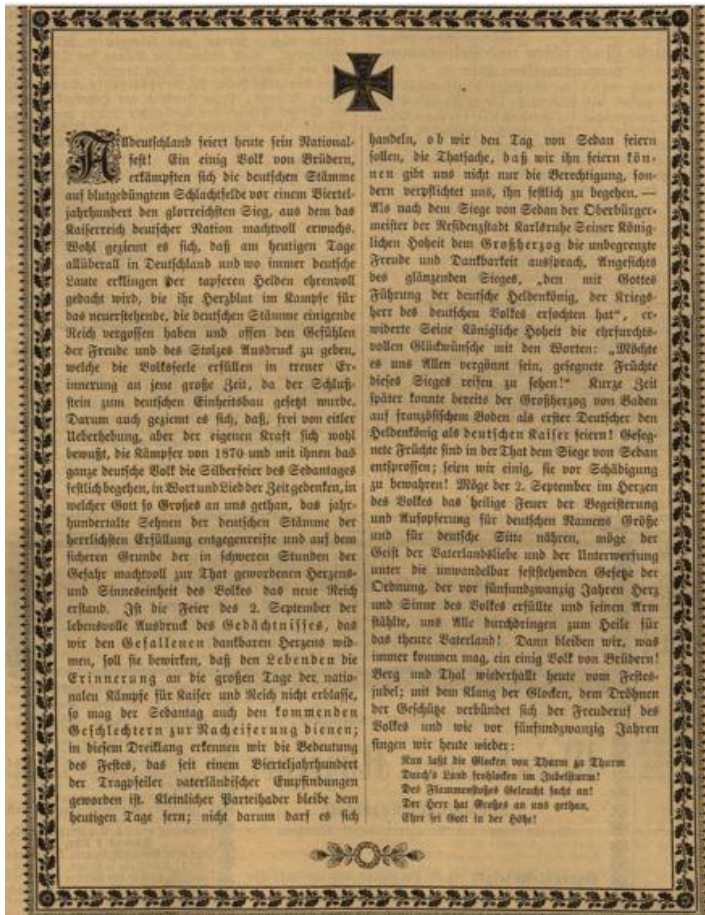


Artikel der „Karlsruher Zeitung“ zum Sedantag 1895 / Funktionen des Sedantags



© Karlsruher Zeitung, 2.9.1895, Nr. 241, gemeinfrei.

Übertragung des Texts in unsere heutige Schrift (Auszug):

Alldeutschland [= Ganz Deutschland] feiert heute sein Nationalfest! Ein einzig Volk von Brüdern, erkämpften sich die deutschen Stämme auf blutgedüngtem Schlachtfelde vor einem Vierteljahrhundert den glorreichen Sieg, aus dem das Kaiserreich deutscher Nation machtvoll erwuchs ... Die Feier des 2. September [ist] der lebensvolle Ausdruck des Gedächtnisses, das wir den Gefallenen dankbaren Herzens widmen, [sie] soll ... bewirken, dass den Lebenden die Erinnerung an die großen Tage der nationalen Kämpfe für Kaiser und Reich nicht erblasse ... Mag der Sedantag auch den kommenden Geschlechtern zur Nacheiferung dienen; in diesem Dreiklang erkennen wir die Bedeutung des Festes, das seit einem Vierteljahrhundert der Tragpfeiler

10 *vaterländischer Empfindungen geworden ist. Kleinlicher Parteihader [= Streit zwischen
den Parteien] bleibe dem heutigen Tage fern ... Möge der 2. September im Herzen
des Volkes das heilige Feuer der Begeisterung und Aufopferung für die Größe des
deutschen Namens und für deutsche Sitte nähren, möge der Geist der Vaterlandsliebe
... uns alle durchdringen zum Heile für das teure Vaterland! Dann bleiben wir, was
15 immer kommen mag, ein einzig Volk von Brüdern! ...*

Aufgaben:

- Stelle dar, worin nach Meinung der „Karlsruher Zeitung“ der Sinn des Sedantags liegt.

Wir erinnern uns an die Schlacht bei Sedan vor 25 Jahren, weil ...

